

A.1.1 Dokumentationsbogen

bei Anhaltspunkten einer möglichen Kindeswohlgefährdung

Hinweis: Es werden nur relevante Felder ausgefüllt.

1. Daten	
Vor- und Zuname des jungen Menschen (In der Beratung mit der ieF bitte anonymisieren)	
Geboren am	
Name der fallzuständigen pädagogischen Fachkraft	
Datum und Uhrzeit/Ort des Kontakts	
Art des Kontakts	<input type="checkbox"/> Telefonat <input type="checkbox"/> Persönliches Gespräch <input type="checkbox"/> Sonstiges
Teilnehmende/Kontaktperson(en)	<input type="checkbox"/> Junger Mensch <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Fallzuständige Fachkraft <input type="checkbox"/> Team <input type="checkbox"/> Träger <input type="checkbox"/> Fachberatung/Fachstelle: <input type="checkbox"/> Insoweit erfahrene Fachkraft (IeF) <input type="checkbox"/> Sonstige:

2. Dokumentation des Kontaktes

Fakten

(z.B. Beschreibung von Beobachtungen, Schilderungen, Äußerungen des jungen Menschen, der Eltern)

Interpretation (Auslegungen, Schlussfolgerungen)

3. Einschätzung zur aktuellen Situation

Zur Einschätzung kann das »Instrument zur Gefährdungseinschätzung« hinzugezogen werden.

4. Vereinbarungen und weitere Handlungsschritte

Welche Vereinbarungen werden mit wem getroffen?
(z.B. den Eltern, dem betroffenen jungen Menschen, Träger, anderen Organisationen/Institutionen)

Welche Handlungsschritte stehen an?
(Wer macht was und bis wann?)

Wann und wie erfolgt eine Rückkopplung/Bilanzierung?

Ggf. Begründung der weiteren Handlungsschritte

Ort, Datum

Funktion und Unterschrift

Hinweis: Der Dokumentationsbogen steht auf der Webseite des Landratsamtes als beschreibbare PDF zum Download zur Verfügung